

» Rahmenvereinbarung für Neubau der wasserstoff-tauglichen Gasleitung SPO

terranebs bw GmbH
Am Wallgraben 135
70565 Stuttgart
www.terranebs-bw.de

Stand: 16.12.2025

terranebs bw hat mit dem Hessischen Bauernverband (HBV), dem Regionalbauernverband Starkenburg und dem Kreisbauernverband Main-Kinzig eine **Rahmenvereinbarung** abgeschlossen, die ab sofort **für alle Bewirtschafter:innen entlang der Spessart-Odenwald-Leitung (SPO)** gültig ist.

Die Rahmenvereinbarung leistet einen wichtigen **Beitrag für den notwendigen Ausbau der Gasnetze**, indem sie die **Ermittlung** und **Auszahlung** von **Entschädigungszahlungen durch Pauschalen** deutlich **verschlankt**.

Auch für die Rahmenvereinbarung gelten die bereits bestehenden **Grundsätze bei terranebs bw**:

- **Entschädigung als Ausgleich für Eingriff:** Wer vom Bau und Betrieb der Leitung betroffen ist, soll nicht schlechter gestellt sein als vor dem Bau. Daher entschädigt terranebs bw alle im Zusammenhang mit dem Leitungsbau entstehenden Schäden.
- **Faire Entschädigungszahlungen:** Da der Bau von Gastransportleitungen wie alle Infrastrukturprojekte, die im öffentlichen Interesse liegen, mit Eingriffen in privates Eigentum verbunden ist, setzt terranebs bw den Eingriff so umsichtig wie möglich um. Das Ziel: eine einvernehmliche Lösung, die den Gleichbehandlungsgrundsatz erfüllt und den spezifischen Bedingungen der Beteiligten gerecht wird.

Für wen gilt die Vereinbarung?

Die Rahmenvereinbarung gilt für alle Bewirtschafter:innen entlang der SPO in Hessen – unabhängig von einer Verbandsmitgliedschaft.

Was verbessert sich mit der Rahmenvereinbarung?

- Die Vereinbarung umfasst pauschale **Entschädigungssätze**, welche anhand einer mit dem Bauernverband festgelegten Musterfruchtfolge ermittelt sind.
- Diese **Entschädigungssätze gelten für den Flurschaden, das Zwischenbewirtschaftungsjahr, die Folgeschäden, die entgangenen Zahlungen aus der Gemeinsamen Agrarpolitik (GAP) sowie für Mehraufwendungen** (z. B. Umwege).
- Dadurch **reduziert sich der Aufwand** für die betroffenen Bewirtschafter:innen deutlich, da beispielsweise Nachweise für Mehraufwendungen entfallen.

Was muss ich als Bewirtschafter:in tun, um mit terranebs bw einen Vertrag auf Basis der neuen Rahmenvereinbarung abzuschließen?

- terranebs bw sendet allen Bewirtschafter:innen entlang des Trassenverlaufs der SPO Vertragsunterlagen auf Basis der neuen Rahmenvereinbarung zu.
- Bewirtschafter:innen, die bereits Verträge mit terranebs bw abgeschlossen haben, können entscheiden, ob sie diese durch die neue Rahmenvereinbarung ersetzen wollen. terranebs bw geht dazu auf alle Bewirtschafter:innen zu, die bereits kontaktiert wurden, unabhängig davon, ob sie bereits Vertragsunterlagen bereits unterschrieben haben.